

# Sportivationsstag mit neuem Rekord

Mehr als 850 Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen vergnügen sich auf dem Auricher Ellernfeld

Der Sportivationsstag war ein voller Erfolg: Der Kreissportbund Aurich mit seiner BeSS-Servicestelle hatte in Kooperation mit dem Behindertensportverband Niedersachsen (BSN) auf das Auricher Ellernfeld eingeladen. Alle Verantwortlichen waren begeistert, so viele Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuerinnen und Betreuern, Helferinnen und Helfern auf der Sportanlage begrüßen zu können. Mit mehr als 850 Teilnehmenden aus den Landkreisen Aurich, Wittmund, Friesland und Leer konnte man einen neuen Rekord verzeichnen.

Die beliebteste Veranstaltungsreihe des BSN bot bei

sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung ein hervorragendes Sportfest an. Die Betreuer führten die Kinder und Jugendlichen durch die einzelnen Stationen, wo sie von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in Empfang genommen und angeleitet wurden.

Auch um Kindern mit stärkeren Bewegungseinschränkungen die Möglichkeit zu bieten, einen aktiven und farbenfrohen Tag zu erleben, konnten sich alle Kinder und Jugendliche im Rahmen eines großen Sportfestes an einer bunten Palette an Sport- und Kreativspielen ausprobieren, wobei eine riesige Feuerwehr-Hüpfburg das



Neuer Rekord. Die Organisatoren freuten sich beim Sportivationsstag über großen Andrang.

Highlight war. DJ Bernhard Früchtenicht aus Osteel sorgte mit fetziger Musik zusätzlich als Motivator.

Eine „Kraftbude“ versorgte alle mit Kaffee, Tee, Kaltgetränken sowie mit Obst, Brot und Brötchen. „Wir

freuen uns, dass wir in diesem Jahr acht Schulen und Einrichtungen aus Ostfriesland begrüßen durften“, so das Team des Kreissportbundes Aurich. Erstmals waren beispielsweise das Förderzentrum Esens

(Christian-Wilhelm-Schneider-Schule), die Schule an der Lessingstraße (Wittmund), die Friedrich-Schlosser-Schule (Jever), die Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung (FSKME Aurich), die

Greta-Schoon-Schule in Leer, die Schule am Moortief aus Norden, die Astrid-Lindgren-Schule (Moordorf) und die David-Fabritius-Schule (Großefehn) mit an Bord. Die Schulen aus dem Landkreis Aurich hatten die Jugendlichen auf Antrag vom Unterricht befreit.

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, die Sparkasse Aurich-Norden unter der Leitung von Ute Meinert unterstützten die Veranstaltung tatkräftig und waren auch aktiv vor Ort.

„Es ist wundervoll zu erfahren, welche großartige Unterstützung wir im Sport erfahren dürfen, um diese Veranstaltung mit Leben zu füllen“, betonte das Team des KSB.